

# Österreichischer Bergrettungsdienst Bundesverband

1040 Wien, Schelleingasse 26/2/2



Wien am 20.03.2020

## **Betrifft: Aussetzen von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, nicht systemkritischen Besprechungen, Sitzungen und Gesellschaftsabenden**

**Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,**

Auf Basis eines Erlass des *Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz* (Geschäftszahl: 2020-0.182.649) erging von Seiten des Bundesverbandes mit 12.03.2020 die Empfehlung nicht systemkritische physische / persönliche Zusammenkünfte im Sinne von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, Besprechungen, Sitzungen und Gesellschaftsabenden auszusetzen. Diese Empfehlung wurde primär ohne Zeithorizont ausgesprochen, wiewohl das Schreiben des Ministeriums das Aussetzen von praktischen Ausbildungen bis jedenfalls 03.04.2020 vorsieht.

Zwar ist der Bergrettungsdienst Österreich im Erlass des Bundesministeriums namentlich nicht angeführt, jedoch lässt die Auflistung von „Ausbildungseinrichtungen für Rettungssanitäter/innen und Notfallsanitäter/innen (gemäß SanG)“ auf die Aus- und Fortbildungstätigkeit des Bergrettungsdienstes schließen.

Aus der aktuellen Entwicklung der Anzahl an SARS-CoV-2 Neuinfektionen und der nicht sicher absehbaren Dauer intensiver Maßnahmen zur Infektionsprophylaxe (Ausgangsbeschränkungen, Quarantänemaßnahmen) wird aus heutiger Sicht, von Seiten des Bundesverbandes, das Aussetzen aller nicht systemkritischen Aus- und Fortbildungen, Besprechungen, Sitzungen und Gesellschaftsabenden, die zu einer physischen / persönlichen Zusammenkunft führen, **bis 01.05.2020** empfohlen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Dr. Alexander Egger, MSc  
Bundesarzt

Dr. Tobias Huber, FRGS  
Bundesarzt Stv.

mit Unterstützung von:

